

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
I. Einleitung	
Überlebensfragen	13
Überforderung und Rebellion	15
Umgang mit dem Destruktiven	17
Individuelle und gesellschaftliche Traumatisierung	18
Ethos der Begrenzung und Verzicht	19
Lösungsansätze	21
Grenzsituation und neue Wertebildung	22
Der prozessdynamische Ansatz	25
II. Das Problem – Werteunsicherheit der Gesellschaft	
Zeitgeschichtliche Probleme	31
Ethische Dilemmata als Herausforderung	34
Menschenbildliche Prämissen	38
Destabilisierung der Person durch gesellschaftliche und wissenschaftliche Orientierungsdefizite	41
Zwischen einer Verabsolutierung der Werte und Flucht in den Relativismus: Konstruktivismus als Lösungsversuch	43
III. Gefühle – Dynamik als Gestaltungskraft im Aufbau individueller und sozialer Strukturen	
Die präkritische Wert- und Gefühlswelt	51
Die Zunahme des dynamischen Drucks: Die präkritische Krisen-Konstellation	56
Gefühle, Wert und neue Gestalt	58

Grundgefühle: Die Ordnung der präkritischen Gefühle	59
Liebe	61
Hass	62
Wut	65
Angst	68
Grenzgefühle: Widerständigkeit als lebensdienliche Barriere	69
Ekel	73
Scham	78
Schuldgefühl und Gewissen	80
Schmerz	83
IV. Existentielle Grenzerfahrung – auf der Suche nach dem neuen Wert	
Verzweiflung – Hinführung zu einem bedrängenden Thema und darüber hinaus. Zum Stellenwert des Kunstwerks	87
Das Phasenmodell im prozessdynamischen Ansatz und die Rezeption des Symbols: Begegnung im Kunstwerk und Überwindung der Verabsolutierung der Werte	92
Gelebte Struktur als existentieller Prozess	99
Lösungsversuche in der präkritischen Phase	100
Krise und Grenzsituation	103
Das Numinose und die neue Qualität der Angst als Tremendum und Fascinosum: Das Unverfügbare und der Kairos	107
Entscheidung zur Versöhnung als konstruktive Bewältigung der Grenzsituation	109
Postkritische Prozessvarianten: Psychopathologie oder neuer Wert als Vision	113
V. Symbolbildung – Scheitern und Gelingen in prozessdynamischer Sicht	
Voraussetzungen der Symbolgestaltung	131
Präkritische Strukturschwächen	134
Grenzsituation als Chance und Gefährdung.....	135

Das Numinose in der Grenzsituation und die Symbolbildung	139
Konstruktive Bewältigung der Grenzsituation als Erweiterung des Symbolkanons	146
Scheitern und Schuld, Schuldgefühl und Schuldbewältigung: Strukturelle und prozessdynamische Aspekte	151
Das Böse und das Destruktive. Perspektiven und Bewältigungsversuche im Phasenverlauf	161
Das gelingende Leben: Glück als Balance und Prozessgeschehen	169
Psychologische und psychopathologische Aspekte des Glücks	171
Bereiche der Glücksverwirklichung	173
Glück in Krise und Grenzsituation	178
Der postkritische Weg zum Glück oder: Was hat Sinn mit Glück zu tun?	181
Glück als Lebensgestalt der Polaritäten	184
 VI. Konsequenzen für eine praktische Philosophie und Ethik – Versöhnung, Identitätsbildung und Frieden als Antworten im Werden	
Versöhnung als Prozess: Trauma und Reintegration	189
Trauma und Spaltung	191
Trauma und Grenzsituation	195
Das Kunstwerk und seine existentielle Realisierungsfunktion	198
Empirische Ansätze der Traumatherapie	203
Reintegration und Heilung unter prozess- dynamischer Perspektive	208
Identität und personale Verantwortung als Grundlage von Vertrauen	212
Verrat und Loyalitätsbruch als Selbstzerstörung und politisch-konstruktives Paradox	223
Vertrauen, Identität und Loyalität	226

Friede als pragmatisches Politikum und spirituelle Balance	229
Wissenschaftlicher Paradigmenwechsel als Prozess und Grenzsituation	252
Grenzsituation und wissenschaftliche Revolution	257
Ausblicke – Postkrise und neue Wertbildung	258
Literaturverzeichnis	261
Übersicht Abbildungen	275
Übersicht Tabellen	276
Namenregister	277
Sachregister	281